

Im Spotlight: Venus Pipes & Tubes

Bedeutende Investitionen für den

Als Venus Pipes and Tubes im Jahr 2015 mit der Herstellung von Edelstahlrohren begann, konnten nur wenige das stratosphärische Wachstum des Unternehmens im indischen Markt für nahtlose und geschweißte Rohre vorhersagen. Heute befindet sich das Unternehmen in einer ehrgeizigen Expansionsphase. Sobald diese abgeschlossen ist, wird das Unternehmen zum größten Hersteller von rostfreien Rohren in Indien aufsteigen. Marketingdirektor Dhruv Patel zeichnet die außergewöhnliche Reise des Unternehmens nach und erläutert den Weg nach Europa und Deutschland.

Ein Beitrag von Joanne McIntyre.



Die vier Partner, die Venus Pipes & Tubes im Dezember 2015 gegründet haben (v.l.n.r.): Dhruv Patel (Marketingdirektor), Mahesh Chaudhary, Arun Kothari (Geschäftsführer und CFO) und Jitendra Chaudhary.

Es begann mit einer Vision: Kunden Produkte aus rostfreiem Stahl von höchster Qualität zu liefern. Dafür gründeten Arun Kothari, Mahesh Chaudhary, Jitendra Chaudhary und Dhruv Patel im Dezember 2015 Venus Pipes & Tubes. Jeder Partner hat einen anderen Hintergrund und bringt einzigartiges Fachwissen in das Unternehmen ein. Geschäftsführer und CFO Kothari ist ein qualifizierter Wirtschaftsprüfer. Die Cousins Chaudhary verfügen jeweils über mehr als fünfundzwanzig

Jahre Erfahrung im Handel mit Rohrprodukten, während Marketingdirektor Patel einen technischen Hintergrund besitzt.

„Wir waren alle an einem Punkt in unserer Karriere angelangt, an dem wir nach einer neuen Opportunität suchten“, erklärt Patel. „Die Idee, mit der Herstellung von Rohren aus rostfreiem Stahl zu beginnen, entstand, als wir feststellten, dass es in dieser Konstellation in Indien nur sehr wenige Anbieter gab. Wir hatten bereits einen beträchtlichen Kundenstamm auf dem

heimischen Markt, und wir wussten, dass dies ein Sektor mit großem Potenzial war, in dem wir uns einen Namen machen konnten.“

Exponentielles Wachstum

Von anfänglich 200 Tonnen monatlich erreichte Venus im Jahr 2020 eine monatliche Ausbringung von 1.000 Tonnen: Die Produktion wurde innerhalb von fünf Jahren verfünffacht. Das bedeutete, dass die Produktionsanlage fast an der Kapazitätsgrenze arbeitete und eine Erweiterung unumgänglich war.

„In 2021 beschlossen wir, dass die Zeit reif war, das Unternehmen erheblich zu erweitern. Um Geldmittel zu beschaffen und Investoren anzuziehen, haben wir uns entschieden, das Unternehmen an die indische Börse zu bringen. Unser Börsendebüt durch erstmalige Aktienemission war innerhalb von achtzig Minuten nach der Eröffnung vollständig gezeichnet, was einen neuen Rekord darstellt“, lächelt Kothari. Eine kürzlich durchgeführte Unternehmensbewertung in der zweiten Hälfte des Jahres 2022 bezifferte den Wert von Venus Pipes & Tubes auf über 125 Millionen USD.

Einzigartige Investitionen in Indien

Nach dem Börsengang erwarb das Venus-Team weitere 56.650 m² Land, um die geplante Erweiterung der Anlagen unterzubringen. Dadurch erhöhte sich die Gesamtgröße der Produktionsstätte auf 101.200 m². Es folgte eine Reihe von beeindruckenden Investitionen in die Technologie und Anlagen. „Unsere Strategie war es, sowohl unsere Kapazitäten für nahtlose als auch für geschweißte Rohre gleichzeitig zu erweitern. Eine wichtige Anschaffung für die nahtlose



Die Weiterentwicklung des Unternehmensstandorts ermöglicht es Venus, seine Anlagen erheblich zu erweitern und die Produktionsstätte auf 25 Hektar zu vergrößern.

Markteintritt in Europa



Umfassende Testeinrichtungen stellen sicher, dass jedes Stück Rohr den geltenden Normen entspricht.

Produktlinie war ein vertikales Warmlochwalzwerk – das modernste in Indien – zur Herstellung von Mutterrohren, dem Rohmaterial für nahtlose Rohre“, erklärt Patel.

„Die umfassenden Investitionen für die nahtlose Rohrherstellung sind neue größere Pilgerlinien, ein Expander und Ziehbanken zur Herstellung von Rohren mit einem Durchmesser von bis zu 219 mm (8“). Eine neue Längsnaht-Rohrschweißlinie wird Edelstahlrohre vom Coil bis zu einem Durchmesser von 508 mm (20“) mit einer Wandstärke von S 80 fertigen. Dies ist die erste Schweißlinie dieser Art in Indien, und nur sehr wenige Hersteller auf der Welt verfügen über diese Kapazität“, führt Patel weiter aus.

Da das Venus-Team eine Marktlücke für Edelstahlrohre mit sehr großem Durchmesser erkannt hat, hat es auch in eine Anlage zur Herstellung von LSAW-Rohren aus gerollten Blechen mit einer maximalen

Abmessungskapazität von 1.422 mm (56“) Außendurchmesser mit 35 mm Dicke und bis zu 12 Metern Länge investiert. „Diese riesigen Edelstahlrohre werden für Überlandleitungen und OCTG-Öl- und Gasanwendungen verwendet. Nur sehr wenige

indische Hersteller haben diese Kapazität“, erklärt Patel. Wenn die Erweiterung Ende 2022 abgeschlossen ist, wird Venus über eine Jahreskapazität von 36.000 Tonnen verfügen und damit Indiens größter Hersteller von Edelstahlrohren mit einem

integrierten Werk sein. Diese Entwicklungen sind bemerkenswert, ebenso wie die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von Venus, die seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 2015 bei 45 Prozent pro Jahr liegt.

Erhöhung der Produktionskapazität

Durch die umfangreichen Investitionen in Spitzentechnologie wird Venus Pipes & Tubes seine Produktionskapazität drastisch erhöhen. Mit dem Schwerpunkt auf austenitischem rostfreiem Stahl, Duplex und Superduplex konzentriert sich das Unternehmen auf die Lieferung von Qualitätsprodukten an den Markt.

„Unser Ziel ist es, bis Dezember 2022 eine Jahresproduktion von rund 24.000 Tonnen zu erreichen, die bis März 2023 auf 36.000 Tonnen steigen soll“, erklärt Patel. „Die Piercing Anlage wurde im Oktober 2021 bestellt und wird in Kürze eintreffen. Die Rohrschweißanlage mit dem großen 20“ Durchmesser wurde im ersten



Die internen Prüfeinrichtungen ermöglichen es dem Venus-Team, alle vorgeschriebenen Prüfungen und alle zusätzlichen Prüfungen, die von verschiedenen Normen gefordert werden, vor Ort durchzuführen



Venus Pipes & Tubes hat sich zum Ziel gesetzt, eine Komplettlösung für den Rohrleitungsbedarf seiner Kunden zu bieten.

Die Herstellung erfolgt unter strenger Prozesskontrolle und wird während des gesamten Produktionsprozesses überwacht, um die vollständige Übereinstimmung mit den geforderten Spezifikationen zu gewährleisten. Jedes Stück Rohr wird von geschultem und erfahrener Personal eingehend geprüft und getestet, um Maßungengenauigkeiten und Oberflächenfehler zu erkennen und die Konformität mit den geltenden Normen zu gewährleisten. „Unsere umfangreichen internen Prüfeinrichtungen ermöglichen es uns, alle vorgeschriebenen Prüfungen vor Ort und alle von verschiedenen Normen geforderten zusätzlichen Prüfungen durchzuführen. Diese reichen von hydrostatischen Prüfungen über Wirbelstromprüfungen bis hin zu mechanischen und chemischen Prüfungen. Während das Unternehmen expandiert, wird dieser klare Fokus auf Qualität beibehalten: Fünfzehn Prozent der gesamten Belegschaft des Unternehmens sind in der Qualitätsabteilung beschäftigt. „Dieser Anteil wird sich auch bei unserer weiteren Expansion nicht ändern.“

Quartal von 2022 bestellt, und die anderen Anlagen sind in Arbeit.“

Das Venus-Team hat eine Strategie entwickelt, um das schnell wachsende Werk mit Vormaterial zu versorgen und so eine reibungslose, ununterbrochene Versorgung sicherzustellen. „Um die Lieferung qualitativ hochwertiger Produkte zu gewährleisten, kaufen wir unser Einsatzmaterial von erstklassigen, international renommierten Produzenten. Im Moment verwenden wir Mutterrohre aus der Produktion von Drittanbietern. Sobald jedoch unser vertikales Warmlochwalzwerk in Betrieb geht, werden wir unsere Mutterrohre selbst herstellen und somit 100 Prozent Made in India garantieren.“ Patel fährt fort: „Für unsere geschweißten Rohre beziehen wir Edelstahl-Coils vor Ort oder von einer Reihe renommierter internationaler Hersteller. Für unser Angebot an nahtlosen Rohren benötigen wir eine stabile Versorgung mit Edelstahl-Rundstäben, die den 100-prozentigen

Ursprung der Waren von Made in India sicherstellen.“

Starker Fokus auf Qualität

Die Herstellung von Qualitätsprodukten erfordert weit mehr als nur moderne Anlagen. Patel hebt die Investitionen des Unternehmens in Menschen und Fachwissen hervor. „Bei Venus hat Qualität einen hohen Stellenwert und

bildet die Grundlage für alle unsere Prozesse und Tätigkeiten. Wir sind bestrebt, bei unseren Produkten und Dienstleistungen stets die höchsten Qualitätsstandards zu erreichen, um die Anforderungen und Erwartungen unserer Kunden zu erfüllen und sogar zu übertreffen. Dies gilt für alle Bereiche unseres Unternehmens.“



Das Unternehmen strebt an, den europäischen Markt mit einem Angebot an Rohren mit einem Durchmesser von 6 mm bis 1422 mm zu erobern. Fotos: Venus Pipes & Tubes



Dhruv Patel und Stefan Müller-Bernhardt mit dem Exportteam von Venus auf der Stainless Steel World Exhibition in Maastricht im September 2022. Foto: KCI

Derzeit beschäftigen wir rund 350 Mitarbeiter, bis Mitte 2023 wird sich diese Zahl auf über 650 erhöhen. Wir sind bereits dabei, weitere qualifizierte Mitarbeiter einzustellen, und erwarten keine Probleme, das Know-how zu finden, das wir für unseren künftigen Erfolg benötigen.“

Mitarbeiterfürsorge

Patel zeigt sich zuversichtlich, fähige Mitarbeiter zu finden, denn auch bei der Mitarbeiterführung hat sich das Unternehmen einen guten Ruf erarbeitet und ist ein attraktiver Arbeitgeber. Venus bietet Leistungen, die weit über das Landesübliche hinausgehen: So wird Mitarbeitern nicht nur ein Transport zwischen dem Zuhause und Werk angeboten, sondern auch Wohnraum im Venus Campus zur Verfügung gestellt. Zudem bietet Venus Verpflegung in der werkseigenen Kantine. Dort treffen Arbeiter, Angestellte und Geschäftsführung zusammen – gelebte Gleichheit ohne Ständedünkel.

Exportpläne mit 100% Made in India

Venus Pipes & Tubes liefert derzeit den Großteil seiner Produkte in den heimischen Markt. Seine Fähigkeiten und Akkreditierungen haben es dem Unternehmen ermöglicht, Produkte an 54 Fortune India 500 Unternehmen zu liefern. Das Unternehmen ist nun bestrebt, seine Partnerschaften weltweit, im ersten Schritt auf Europa durch strategische Allianzen mit renommierten Lieferanten und Händlern zu erweitern. „Unser Schwerpunkt bei der Expansion des Unternehmens liegt auf der Steigerung der Exporte in den europäischen Markt. Unsere Zielkunden sind Distributoren, Lagerhalter und Händler in allen europäischen Regionen. Wir freuen uns darauf, unsere Präsenz auf dem Weltmarkt auszubauen, wo wir dauerhafte Beziehungen zu renommierten Geschäftspartnern aufbauen wollen.“

„Was immer Sie wollen, wir haben es.“

Alles aus einer Hand

Ziel des Unternehmens ist es, den europäischen Markt mit einem fertigen Angebot an Rohren mit einem Durchmesser von 6 mm bis 1.422 mm zu erschließen. Auch

hier überlässt Venus nichts dem Zufall und hat sich mit Stefan Müller-Bernhardt einen erfahrenen und europaweit bestens vernetzten Berater an Bord geholt. Müller-Bernhardt verfügt über eine mehr als 30-jährige Erfahrung in der Edelstahlbranche. Sein beruflicher Werdegang führte vom Vertrieb über die Produktion, leitenden Positionen im In- und Ausland zum Berater und Coach im Edelstahlvertrieb und nun zu Venus. Auf Nachfrage erklärt Müller-Bernhardt, dass Venus ein einmalig breites Spektrum an Größen, auch für den europäischen Markt, anbieten kann.

Denn letztlich, so Patel, „wollen wir eine Komplettlösung für den Rohrleitungsbedarf unserer Kunden bieten. Diese können von nahtlosen bis zu geschweißten Rohren, von großen bis zu kleinen Durchmessern reichen. Letztendlich werden diese Rohre in Anwendungen eingesetzt, die von Instrumentenrohren bis zu Wärmetauschern, von petrochemischen Anlagen bis zur Öl- und Gasindustrie reichen. Wir sagen unseren Kunden: Was immer Sie wollen, wir haben es“.

VENUS[®]
PIPES AND TUBES

#RedefiningEndurance

Daten und Fakten

Name:	Venus Pipes & Tubes Ltd.
Gegründet:	2015
Produkte:	- Präzisions- und Wärmetauscherrohre aus Edelstahl - Nahtlose Rohre aus rostfreiem Stahl - Hydraulik- und Instrumentenrohre aus Edelstahl - Geschweißte Rohre aus rostfreiem Stahl
Webseite:	www.venuspipes.com
Kontakt:	europe@venuspipes.com